

## Inhalt

- 1 Der Faschismus der guten Menschen 9
- 2 Das Weiß ist die Lehrzeit für den endgültigen Zerfall 23
- 3 Die Liebe ist eine vorübergehende, aber weitverbreitete Dummheit 38
- 4 Ein Anfall von irgendwas 52
- 5 Teófilo Cubillas 70
- 6 Schönheit des Edelmanns und Hunger des Elenden 80
- 7 Portugal erben 95
- 8 Der europäische Silva 104
- 9 Die Zeit ist nicht linear 119
- 10 Zu kleine Augen, um etwas so Großes zu sehen 130
- 11 Der vor Metaphysik überschäumende Esteves 142
- 12 Das Loblied auf das schöne Leben als armer Schlucker 153
- 13 Die Maschine, die dem Menschen die Metaphysik raubt 169
- 14 Nicht praktizierende Staatsbürger 181
- 15 Alt im Kopf 195
- 16 Das selektive Gedächtnis 213

- 17 Die Maschine zum Spaniermachen 226
- 18 Gott ist ein Verlangen, das wir in uns tragen 228
- 19 Wir sind ein Volk auf salzigen Wegen 243
- 20 Was da reinpasst ist klein 256
- 21 Ich brauchte diesen Rest Einsamkeit, um etwas  
über diesen Rest an Gesellschaft zu lernen 281
- 22 Das Hochgefühl vor dem Tod 290